



Niederschrift

54. Plenarsitzung des Gemeinderates
18. September 2018, 15:30 Uhr
öffentlich
Bürgersaal, Rathaus Marktplatz
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

12.

Punkt 10 der Tagesordnung: Ergänzung des Verwaltungsstatuts des Badischen Staatstheaters (Vertrag Land/Stadt) Vorlage: 2018/0486

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Änderung des Verwaltungsstatuts des Badischen Staatstheaters gemäß der Anlage 2 (der Vorlage) zu und ermächtigt den Oberbürgermeister, die geänderte Vereinbarung mit dem Land Baden-Württemberg zu unterzeichnen. Der Gemeinderat ist damit einverstanden, dass Anpassungen nicht grundsätzlicher Art, die sich in der Schlussabstimmung mit dem Land noch ergeben können, in der Vereinbarung noch vorgenommen werden können.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Der Vorsitzende ruft Tagesordnungspunkt 10 zur Behandlung auf und verweist auf die erfolgte Vorberatung im Hauptausschuss.

Stadtrat Kalmbach (GfK): Ich habe eine kurze Frage zu dieser Umgestaltung. Die Umgestaltung in einen Landesbetrieb ist sicher sinnvoll. Unser Frage ist: Es wurde bereits ein Kaufmännischer Direktor eingestellt. Weiter heißt es, es wird ein Geschäftsführender Direktor eingestellt. Des Weiteren gibt es noch den Generalintendant. Sind das jetzt drei Personen, oder sind der Kaufmännischer Direktor und der Geschäftsführende identisch? Das geht aus der Vorlage nicht klar hervor.

Der Vorsitzende: Im Moment gibt es drei Personen. Auf Dauer gibt es aber nur einen Kaufmännischen Direktor und einen Generalintendanten, also nur zwei Personen. Das hat etwas mit der besonderen Konstellation derzeit zu tun.

Stadtrat Hermanns (SPD): Ich wollte nur noch kurz darauf hinweisen, dass in dem Vertrag noch 10.000 DM stehen. Das sollte man vielleicht anpassen.

Der Vorsitzende: Vielen Dank. Wir nehmen es auf und klären es mit dem Land, ob wir das in Euro umrechnen können.

Wenn es keine weiteren Wortbeiträge gibt, kommen wir damit zur Abstimmung. – Vielen Dank, einstimmiges Votum.

Zur Beurkundung:
Die Schriftführerin:

Hauptamt - Ratsangelegenheiten –
15. Oktober 2018